

Kreisliga Gr. 1

SV Grün-Weiß Gießen 1952 II : Spvgg. 1951 Frankenbach
Donnerstag, 13.10.2022, 20:00 Uhr

Mohr fixiert zwei Punkte für den SV Grün-Weiß Gießen 1952 II

Auch dank Franco Falcone, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SV Grün-Weiß Gießen 1952 II das Heimspiel gegen Spvgg. 1951 Frankenbach in der Kreisliga Gr. 1 mit 9:3 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 4. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 4 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Udo Mohr den finalen Punkt holte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. 2 Sätze lang fanden Dabelow / Falcone gegen Herritsch / Weimer keine Mittel, bevor sie sich umstellten und das Spiel doch noch in fünf Sätzen drehten. Was eine Aufholjagd! Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Mohr / Fernandez, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Salvati / Fuchs verloren. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Genügend spielerische Mittel hatten dann Hornischer / Schmal letztlich an der Hand, um sich gegen Wack / Schneider durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. In toller Verfassung präsentierte sich Tilman Dabelow im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Luca Salvati. Franco Falcone hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, danach gegen Susanne Herritsch bei seinem Sieg in drei Sätzen hingegen keine Schwierigkeiten. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Udo Mohr gelang es Marvin Fuchs zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Nicht einen Satzgewinn überließ Lukas Hornischer seinem Gegner Hans-Werner Wack beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Nicht einen Satzgewinn überließ Andres Fernandez seinem Gegner Florian Schneider beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Hierbei überließ Fernandez seinem Kontrahenten lediglich 6 Punkte im gesamten Spiel. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Hans-Detlev Schmal gegen Ewald Weimer durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des SV Grün-Weiß Gießen 1952 II und Spvgg. 1951 Frankenbach in die Box. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Tilman Dabelow im Match gegen Susanne Herritsch. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Herritsch zu Ende ging. Franco Falcone machte indessen mit Luca Salvati beim 13:11, 11:4, 11:9 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Das war ein souveräner Sieg. Passende spielerische Mittel hatte Udo Mohr letztlich parat, um Hans-Werner Wack zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Grün-Weiß Gießen 1952 II am 21.10.2022 gegen den TSV Langgöns 1898 möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 28.10.2022 gegen die TTG Eberstadt-Muschenheim einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Grün-Weiß Gießen 1952 II

Doppel: Dabelow / Falcone 1:0, Mohr / Fernandez 0:1, Hornischer / Schmal 1:0

Einzel: T. Dabelow 0:2, F. Falcone 2:0, U. Mohr 2:0, L. Hornischer 1:0, A. Fernandez 1:0, H. Schmal 1:0

Spvgg. 1951 Frankenbach

Doppel: Salvati / Fuchs 1:0, Herritsch / Weimer 0:1, Wack / Schneider 0:1

Einzel: S. Herritsch 1:1, L. Salvati 1:1, H. Wack 0:2, M. Fuchs 0:1, E. Weimer 0:1, F. Schneider 0:1